

Kupferstadt



Stolberg



Heiraten

in der Kupferstadt

Vorwort: Bürgermeister Dr. Tim Grüttemeier



**Liebe Brautpaare,
liebe Leserinnen und Leser,**

als wichtigster Tag im Leben wird der Tag der Eheschließung oft beschrieben, denn mit dem „Ja“ zu seinem Partner willigt man ein, sein Leben fortan an das des geliebten Menschen zu binden, vielleicht eine Familie zu gründen und den weiteren Lebensweg gemeinsam zu beschreiten. Dieses Ereignis will gut geplant und vorbereitet sein, denn der Tag soll in einem würdigen Rahmen begangen werden. Immer mehr Paare entscheiden sich deswegen dazu, ihre Hochzeit hier bei uns in der Kupferstadt zu begehen, denn im Tale der Vicht und in den umliegenden Ortschaften bieten wir vielfältige und sehr spezialisierte Angebote, um den individuellen Ansprüchen gerecht zu werden.

» Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Vorbereitung Ihrer ganz persönlichen Traumhochzeit. Bei uns in der Kupferstadt finden Sie alles, was Sie hierfür brauchen – angefangen von unseren engagierten Standesbeamten über traumhafte Fest- und Veranstaltungssäle bis hin zu Konditoren, Juwelieren, Floristen, Hoteliers und Gastronomen. In Stolberg wird Ihre Hochzeit mit Sicherheit zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

Unser Team des Standesamtes steht den Paaren mit einer individuellen Beratung zur Seite und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gehen gerne auf die besonderen Wünsche von Braut und Bräutigam ein. Als Stadt der Kupfermeister verfügt Stolberg über wunderschöne und abwechslungsreiche Festsäle und Veranstaltungsräume, die den Hochzeitstag zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen.

Unsere Konditoren, Juweliere, Floristen, Hoteliers und Gastronomen bieten alles, was Sie für Ihre perfekte Traumhochzeit benötigen. Einen Überblick über die Angebote unserer Stadt bietet Ihnen die vorliegende Hochzeitsbroschüre, die Sie zugleich auch als Ihren individuellen „Wedding Planner“ nutzen können.

Als Bürgermeister freue ich mich, dass Sie in unserer Stadt heiraten möchten und ich wünsche Ihnen bei den Vorbereitungen viel Freude und alles Gute für den Start in das gemeinsame Leben.

Herzliche Grüße
Ihr

Dr. Tim Grüttemeier
Bürgermeister



STEIDINGER **Rauschmayer**

*In unserer Goldschmiede erwarten Sie
über 200 Trauringmodelle
von klassisch bis exklusiv zur Ansicht
oder wir fertigen Ihre Trauringe
individuell und persönlich
in unserer Meisterwerkstatt.*

*Als traditionsbewusstes Familienunternehmen
legen wir bei der Herstellung von Trauringen
großen Wert auf liebevolle Handarbeit.*

GOLDSCHMIEDE
STEINWEG 27
52222 STOLBERG
TEL.: 02402-27221
FAX: 02402-91394

WWW.GOLDSCHMIEDE-NOLTE.DE

Nolte.

www.divatilla.de
by Özlem **Divatilla**
Mode für festliche Anlässe

Salmstr. 5-7
52222 Stolberg

Tel.: 02402 - 76 84 38
E-Mail: info@divatilla.de

Find us on
Facebook

Beratungsgespräche nur mit Terminabsprache

20%
OFF
COUPON
Divatilla
Mode für festliche Anlässe



Genießen Sie bei uns die Qualität einer vorzüglichen Speisekarte und einen Service, der auf jeden Ihrer Wünsche gerne eingeht.



Feiern & übernachten unter einem Dach



Wir bieten Ihnen alle Vorzüge der modernen Gastlichkeit. Genießen Sie ein entspanntes Ambiente mitten im Grünen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Münsterau 140
52224 Stolberg-Vicht
+49 (0) 24 02 / 98 91 0
www.vichter-landhaus.de

Inhalt

Standesamt

- 6 Die standesamtliche Hochzeit
- 10 Die Trauungsorte in Stolberg
- 14 Kupferstädter Standesamtsleiter im Interview

Checklisten

- 21 Kostenplaner
- 22 Schritt für Schritt zur Traumhochzeit
- 24 Sitzordnung

Religiöse Trauungen

- 26 Die religiöse Trauung
- 30 Die kirchliche Trauung
- 32 Übersicht Kirchen
- 35 Andere Religionsgemeinschaften

Hochzeitsgeschichte(n)

- 18 Heiraten wie die Kupfermeister
- 36 Bitte lächeln: Hochzeiten in Stolberg – damals und heute

Zahlen, Tipps und Bräuche

- 16 Andere Länder, andere Hochzeitsbräuche
- 38 Hochzeits-ABC
- 40 Tipps vom Wedding Planner
- 42 Heiraten in der Kupferstadt zählt

Wir gestalten für Ihre Hochzeit:
Einladungen • Save-the-Date-Karten • Hochzeits-Homepage • Danksagungskarten

Steinweg 74
52222 Stolberg
Tel.: 02402-9979922
www.oecher-design.de

Impressum

Herausgeber: Kupferstadt Stolberg
Rathausstr. 11-13, 52222 Stolberg

Erstellt durch: oecher-design Medienagentur
Christiane Lühr & Nicole Scherrers
Steinweg 74, 52222 Stolberg
Tel.: 02402-9979922, post@oecher-design.de

Redaktion: Carolin Cremer-Kruff, Tel.: 02402-9979924
redaktion@oecher-design.de

Anzeigenleitung: Tamara Patricevic, Tel.: 02402-9978248
tp@oecher-design.de

Druck: Leufgens GmbH, Stolberg

Druckauflage: 5.000 Exemplare

Erscheinung/Datum: 2-jährlich/Mai 2016

Cover: Foto: Thomas Langens
Brautstrauß: Blumenecke Bremer

Bildmaterial: Thomas Langens
Gerda Pfaff
Claudia Fahlbusch
Hendrik Mallmann
Hannah Gatzweiler
Stadtarchiv
www.fotolia.de

Blumenecke Bremer
Inhaberin: Lissy Rother
Konrad-Adenauer-Straße 15
52223 Stolberg/Büsbach
Tel. 02402/43 34

SCHMUCKGARTEN® Trauringe selber schmieden...



...oder individuell anfertigen lassen.

www.SCHMUCKGARTEN.de - Breitgang 3 - 52222 Stolberg - Tel:02402/1022402

**STOFF
TASCHEN
TÜCHER**.DE

www.stofftaschentuecher.de | Tel.: 02402 / 7684 222



Romantisch, klassisch oder nostalgisch: Die standesamtliche Hochzeit in Stolberg

Standesamt, kirchliche Hochzeit, rauschendes Fest?
Wie ein Brautpaar seine Hochzeit gestaltet, ist Geschmackssache.
Die standesamtliche Hochzeit ist in Deutschland allerdings obligatorisch für die rechtsgültige Eheschließung.

Ein „Aufgebot“ gibt es zwar nicht mehr, das Standesamt hat dennoch die vorgeschriebene Aufgabe, bei der „Anmeldung zur Eheschließung“ die sogenannte Ehefähigkeit zu prüfen. Dafür zuständig ist das Standesamt, in dessen Bezirk einer der Verlobten mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldet ist. Die Verlobten sollten sich daher möglichst frühzeitig nach den erforderlichen Unterlagen erkundigen und sich zur Eheschließung anmelden.

Die Anmeldung hat 6 Monate Gültigkeit, d.h. innerhalb von 6 Monaten ab Anmeldung zur Eheschließung kann geheiratet werden. Zudem kann beim Standesamt geklärt werden, an welchem Trauungsort in Stolberg das zukünftige Brautpaar heiraten möchte und ob weitere Wünsche für die standesamtliche Zeremonie bestehen.

Männer lieben Männer, Frauen lieben Frauen

Auch gleichgeschlechtliche Paare können vor dem Gesetz den Bund fürs Leben schließen. Zwar können sie keine Ehe begründen, aber sie haben die Möglichkeit, eine Lebenspartnerschaft eintragen zu lassen. Dieser formale Akt wird wie bei einer Eheschließung vom Standesamt vorgenommen. Seit 2001, mit der Verabschiedung des „Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft“, besteht in

Deutschland dieser Rahmen, bei dem Lebenspartnern und Eheleuten nahezu die gleichen Rechte zukommen.

Die Dokumente

Selbst die romantischste Hochzeit setzt ein paar Formalitäten voraus. Die zur Anmeldung erforderlichen Dokumente sind in erster Linie abhängig vom Familienstand und der Staatsangehörigkeit der Verlobten. Im Falle zweier Verlobter, welche die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, ledig, kinderlos sind und in Stolberg wohnen, müssten folgende Unterlagen vorgelegt werden:

- gültige Personalausweise oder Reisepässe
- aktuelle Aufenthaltsbescheinigung (diese erhalten sie beim hiesigen Standesamt)
- Auszüge aus den jeweiligen Geburtenregistern (erhältlich bei dem jeweiligen Geburtsstandesamt)

Hat mindestens einer der beiden Verlobten einen anderen Familienstand, eine ausländische Staatsangehörigkeit oder einen anderen Wohnort als Stolberg, ist in jedem Falle vor Entgegennahme der Anmeldung eine persönliche Vorabinformation der Verlobten beim Standesamt erforderlich. Zusammen mit den Verlobten wird dann eine To-do-Liste erstellt.

Öffnungszeiten des Standesamtes Stolberg für die Beratung bzw. Anmeldung der Eheschließung:
montags, mittwochs, donnerstags 08:30 – 11:30 Uhr
zusätzlich donnerstagnachmittags 14:00 – 17:00 Uhr

Die Trauzeugen

Trauzeugen sind rechtlich nicht mehr notwendig, können aber nach altem Brauch weiterhin Teil der standesamtlichen Zeremonie sein. Die Trauzeugen müssen am Hochzeitstag auf jeden Fall ihren Personalausweis oder Reisepass einpacken!

Die Namenswahl

Bei der Namenswahl gibt es inzwischen viele Freiheiten. Es kann der Name eines Partners angenommen werden, ein Partner kann einen Doppelnamen wählen oder beide Partner behalten ihren Namen, wählen aber einen Familiennamen für Kinder.

Der Wunschtermin

Die Kupferstadt Stolberg ist als Ort für die standesamtliche Trauung sehr begehrt. Historisches Rathaus, Kupferhof Rosental, Zinkhütter Hof, Hotel zum Walde und natürlich die Burg im Herzen der Stadt sind beliebte Locations. Daher gilt: Rechtzeitig den Wunschtermin reservieren. Nehmen Sie dazu Kontakt mit dem Standesamt im Rathaus auf.

Die Mitarbeiter

Roland Gilleßen

Tel.: 02402 / 13-461

E-Mail: roland.gillessen@stolberg.de

Kathrin Janowski

Tel.: 02402 / 13-211

E-Mail: kathrin.janowski@stolberg.de

Heike Kluck

Tel.: 02402 / 13-466

E-Mail: heike.kluck@stolberg.de

Ellen Weber-Simmler

Tel.: 02402 / 13-278

E-Mail: ellen.weber-simmler@stolberg.de

Sebastian Kaltenborn

Tel.: 02402 / 13-280

E-Mail: sebastian.kaltenborn@stolberg.de



V.l.n.r.: Sebastian Kaltenborn, Heike Kluck, Kathrin Janowski, Ellen Weber-Simmler, Roland Gilleßen

i

Alles rund um die standesamtliche Trauung in Stolberg sowie aktuelle Trauungstermine finden Sie unter www.stolberg.de. Geben Sie dazu in der Suchmaske das Stichwort „Heiraten“ ein.



4 WICHTIGE DETAILS, EINE HOCHZEIT PERFEKT ZU GESTALTEN

1. SAVE THE DATE-KARTEN (TERMIN VORMERKEN)
... damit am schönsten Tag im Leben alle Freunde & Verwandte dabei sein können.
2. INDIVIDUELLE HOCHZEITSEINLADUNGEN
... damit die schönste Botschaft im Leben perfekt ankommt.
3. ERGÄNZENDE TISCH- UND MENÜKARTEN
... damit die Tischdekoration vollendet wird.
4. DANKESKARTEN
... damit der schönste Tag im Leben unvergesslich bleibt.

Wir drucken individuell, in jeder Auflage, jede Form in jedem gewünschten Format. Gerne unterstützen wir bei der Gestaltung, so wird der schönste Tag im Leben bis ins kleinste Detail unvergesslich. **Telefon: 0241 - 4701411**

M. Wolff GmbH · Theaterstraße 82 · 52062 Aachen
Telefon 0241 / 4 70 14-0 · Telefax 0241 / 4 70 14-13
www.printproduction.de

printproduction
Die Agentur für Druck-Management.



Die Trauungsorte

Als Rahmen sorgt der Trauungsort für das stilvolle Ambiente, die festliche Atmosphäre. Ausgefallen oder klassisch? Intim oder pompös? Im Festsaal oder unter freiem Himmel? Heutzutage scheint nichts unmöglich. Die oberste Regel lautet allerdings: Die perfekte Location muss zu den Vorstellungen des Brautpaares passen. In der Kupferstadt wird jeder fündig. Allein für die standesamtliche Trauung stehen fünf einzigartige Orte zur Auswahl.

1 Historisches Rathaus. Der Klassiker.

Das Trauzimmer im historischen Rathaus aus dem Jahre 1838 wurde erst kürzlich modernisiert und besticht durch sein stilvolles Ambiente. Ausgestattet ist es mit 15 Sitzplätzen sowie weiteren Stehplätzen, sodass insgesamt 50 Gäste hier Platz finden. Vor dem Rathaus befindet sich der großflächige Kaiserplatz, der genügend Spielraum für Aktionen und Spiele nach der Trauungszeremonie zulässt.

Die Trauungen im historischen Rathaus finden dienstags und freitags zwischen 9.30 Uhr und 12.00 Uhr statt. Das historische Rathaus ist barrierefrei zugänglich.

2 Stolberger Burg. Für Romantiker.

Die romantisch gelegene Stolberger Burg ist der Renner unter den Hochzeitslocations in der Kupferstadt. Trauungen werden hier an ca. 15 Samstagen im Jahr zu nachfolgenden Uhrzeiten durchgeführt: 10.00 Uhr, 10.45 Uhr, 11.30 Uhr, 12.15 Uhr, 13.00 Uhr und 13.45 Uhr. Als Service bietet das Standesamt den Brautleuten an, ihre persönliche Lieblingsmusik auf CD mitzubringen. Bis zu drei Lieder können nach Absprache während der Trauung abgespielt werden. Auch steht auf der Burg ein Flügel bereit. Die Brautleute müssen dann nur noch einen Pianisten mitbringen.

Nach der standesamtlichen Zeremonie besteht die Möglichkeit, die Hochzeit auf der Stolberger Burg im Rittersaal und der großzügigen Aussichtsterrasse zu feiern. Der Rittersaal bietet Platz für ca. 150 Personen, das Turmzimmer mit Außenterrasse für bis zu 40 Personen. Die Stolberger Burg ist barrierefrei zugänglich.

Kupferhof Rosental. Fürstlich feiern.

Der mondäne Kupferhof Rosental befindet sich im Herzen von Stolberg. Das wie ein Schlösschen wirkende Gebäude verfügt über prachtvolle Räumlichkeiten wie dem Ballsaal mit den erhaltenen Stuckdecken, dem Wintergarten mit einer alten Lavafelswand und der außergewöhnlich schönen Parkanlage mit drei Beduinenzelten. Auf Wunsch können auch hier standesamtliche Trauungen im Innen- und Außenbereich vollzogen werden. Im Anschluss daran können Sie im Kupferhof Rosental direkt weiterfeiern. Die Räumlichkeiten bieten Platz für bis zu 180 Personen.

Kontakt:

Burg Stolberg
Faches-Thumesnil-Platz
Tel.: 02402 / 1020026
E-Mail: info@burg-stolberg.de
www.burg-stolberg.de

Kontakt:

Kupferhof Rosental
Rathausstraße 65-69
Tel.: 0172 / 2402514
E-Mail: info@kupferhof-rosental.de
www.kupferhof-rosental.de



4

Museum Zinkhütter Hof. Für Nostalgiker.

Auch im Zinkhütter Hof können sich Paare standesamtlich das Ja-Wort geben und anschließend dort im nostalgischen Flair ihre Hochzeit feiern. Die ehemalige Glashütte aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts wurde in ein spannendes Museum für Industrie-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Region Aachen umgebaut. Das markante Schwungrad vor dem Museum ist neben weiteren Exponaten noch ein Zeugnis aus der früheren Zeit. Der Zinkhütter Hof bietet zudem exzellent und modern ausgestattete Räume für Hochzeitsgesellschaften – mit eigenem Catering-Service. Zudem gibt es einen großzügig angelegten Außenbereich. Der Zinkhütter Hof ist barrierefrei zugänglich.

Kontakt:

Museum Zinkhütter Hof
Cockerillstraße 90
Tel.: 02402 / 90313-0
E-Mail: alwine.schroeder@museumstolberg.de
www.zinkhuetterhof.de

Hotel zum Walde. Für Naturliebhaber.

Naturnah und ruhig – im „Hotel zum Walde“, welches sich im Stolberger Stadtteil Zweifall befindet, kann ebenfalls die standesamtliche Trauung durchgeführt werden, und zwar im Bankettraum Lüttich. Dieser Raum bietet bis zu 50 Personen Platz und kann auf Wunsch auch festlich dekoriert werden. Wer möchte, kann im Anschluss daran auch seine Hochzeitsfeier im „Hotel zum Walde“ ausrichten – vom Sektempfang mit Häppchen über das Bankett bis zur Party ist alles möglich.

5

Kontakt:

Hotel zum Walde
Klosterstraße 4
Tel.: 02402 / 7690
E-Mail: info@hotel-zum-walde.de
www.hotel-zum-walde.de

6

Bürgerhäuser. Direkt nebenan.

Auch die Bürgerhäuser der Stadtteile Büsbach (6), Breinig, Dorff, Mausbach, Münsterbusch, Venwegen und Werth stehen für standesamtliche Trauungen zur Verfügung. Die jeweiligen Kontaktdaten können Sie im Beratungsgespräch beim Standesamt Stolberg erfragen oder sich unter www.stolberg.de informieren. Geben Sie dazu in der Suchmaske das Stichwort „Bürgerhäuser“ ein.



Bodega
Weinhandel

Alter Markt 10
52222 Stolberg

Fon 02402-1244143
Mobil 0173-6003968
Mail info@bodega-stolberg.de
www.bodega-stolberg.de

Unser Extra für Brautpaare

- Verkostung von Weinen
- Passend zum Essen werden entsprechende Weine ausgesucht
- Weine, Sekte, Champagner inkl. Lieferung

Öffnungszeiten Mo.-Di.: Ruhetag, Mi.-Fr.: 14-19 Uhr, Sa.: 11-16 Uhr



Braut Make-up & Hairstyling

MASCARDA *Grassenicherstr. 1c, 52224 Stolberg*
02402/9053544

Hair • Make-up • Nails • Lashes



Ihre Flitterwochen im Paradies!

TUI Travel Star
Touristik-Center Ring
Kastanienweg 15
52223 Stolberg
Tel.: 0 24 02 - 9 38 90
info@touristik-center-ring.de

Schöner heiraten in der Kupferstadt



Im Interview:

Roland Gilleßen, Leiter des Standesamtes Stolberg

Sie müssen es wissen: Hat die Kupferstadt Stolberg das Potenzial zur Hochzeitsstadt?

Gilleßen: Davon bin ich überzeugt. Im Jahr 2014 haben sich rund 300 Paare das „Ja“-Wort in Stolberg gegeben und auch 2015 wurde wieder die magische Grenze von 300 Trauungen überschritten. Die Tendenz ist steigend. Auffallend ist, dass mittlerweile ein Drittel der Brautpaare von außerhalb kommt, um bei uns den Bund der Ehe zu schließen.

Für diese erfreuliche Entwicklung sind mit Sicherheit auch die schönen und gut gewählten Trauungsorte verantwortlich.

Gilleßen: Das stimmt. Wir haben als eine der ersten Städte in der StädteRegion erkannt, dass wir

den Brautpaaren etwas bieten müssen, insbesondere bei der Auswahl der Locations. Schließlich soll die eigene Hochzeit ja zu einem unvergesslichen Erlebnis werden, da muss schon der Rahmen stimmen. Mit dem historischen Rathaus, der romantischen Stolberger Burg, dem Kupferhof Rosental, dem Zinkhütter Hof und dem Hotel zum Walde stehen fünf außergewöhnliche und besondere Orte zur Verfügung, an denen die Trauung standesamt-



lich vollzogen werden kann. Hinzu kommen die einzelnen Bürgerhäuser in den Stadtteilen. Das ist für eine Stadt unserer Größenordnung schon ein enormes Angebot und wird sehr gut angenommen.

Sie und Ihr Team sind also ständig im Einsatz?

Gilleßen: Es gibt ja bestimmte Termine, die wir pro Jahr fest-

legen. Aber auch hier bieten wir überdurchschnittlich viele Termine an, auch am Wochenende und an Feiertagen. Es kann gut sein, dass an einem Samstag bis zu drei Hochzeitsgesellschaften parallel auf der Stolberger Burg feiern. Wir machen das aber gerne. Im Standesamt Stolberg arbeitet ein hochmotiviertes Team.

Wie individuell kann eine standesamtliche Trauung in Stolberg sein?

Gilleßen: Im Beratungsgespräch, das jedes Brautpaar vor der Trauung bei uns im Standesamt führt, kann man besprechen, was gewünscht wird und was nicht. In der Stolberger Burg zum Beispiel steht nicht nur die Kemenate als Trauungsort zur Verfügung,

sondern auch der Rittersaal und das Bürgermeisterzimmer. Im Kupferhof Rosental kann man nicht nur innerhalb der historischen Gemäuer heiraten, sondern auch draußen im Garten, was viele im Frühjahr oder Sommer nutzen.

Das Trauzimmer im historischen Rathaus ist erst kürzlich modernisiert worden und der davor liegende

Kaiserplatz bietet genügend Platz für Aktionen nach der Trauung. Es kommt halt immer darauf an, was ein Brautpaar möchte: Eher eine klassische oder eine romantische Hochzeit, eine große oder eine kleine Hochzeit. Manche suchen sich Musik für ihre Trauung aus oder möchten persönliche Worte loswerden. Für jeden ist in Stolberg das Richtige dabei.

Dennoch gibt es natürlich einige formale Punkte, die bei jeder Zeremonie gleich sind: Begrüßung, Feststellung der Personalien, das Ja-Wort und Unterschriften im Ehebucheintrag. Eine standesamtliche Trauung sollte jedoch nicht mehr als 30 Minuten dauern. Das ist bei der Planung zu beachten.

Sie sind seit 2009 Leiter des Standesamtes. Da haben Sie mit Sicherheit schon eine Menge erlebt...

Gilleßen: Das stimmt, wobei die meisten Hochzeiten individuell, aber ganz „normal“ ablaufen. Oft bekommen wir sehr positives Feedback von den frisch Vermählten. Einige Hochzeiten werde ich natürlich so schnell nicht vergessen, z. B. eine Rocker-Hochzeit, bei der das frisch getraute Brautpaar auf dem Kaiserplatz von 30 Harley Davidson erwartet wurde. Oder ein Brautpaar, das einem Dobermann-Verein angehörte. Da haben im Vorraum zum Trauzimmer jede Menge Dobermänner gewartet. Bei uns in Stolberg wird die eigene Hochzeit halt wirklich zum ganz besonderen Erlebnis!



GUT SCHWARZENBRUCH HOCHZEITEN



- traumhafte Empfänge im Grünen oder im überdachten Bambusgarten
- feiern Sie im engsten Familienkreis oder mit bis zu 200 Personen
- Buffet oder Menü nach Wunsch, großzügige Räumlichkeiten mit Tanzfläche
- außergewöhnliche Feiern wie in 1001 Nacht im orientalischen Pavillon

Weitere Informationen finden Sie unter www.schwarzenbruch.de oder rufen Sie uns einfach an!

T. 0 24 02-2 22 75 · F. 0 24 02-44 32 · www.schwarzenbruch.de · (BAB 544, Abfahrt Verlautenheide, Richtung Stolberg)

Konditorei ~ Pâtisserie ~ Chocolaterie ~ Café



Unsere Pâtisserie steht für höchste Qualität, Zuverlässigkeit, Frische und besten Service.

Madame Gâteaux legt sehr viel Wert auf Handarbeit und strebt hierbei nach Perfektion.

Ihre Torten werden ganz individuell nach Ihren Wünschen gestaltet.

Wir beraten Sie gerne!



Werther Straße 6a
52224 Stolberg

Tel.: +49 (0)2402 / 124 29 66

www.madame-gateaux.de
info@madame-gateaux.de



Öffnungszeiten:

Montag & Dienstag Ruhetag
Mittwoch bis Sonntag 8:00 - 17:00 Uhr

Beratungstermine & Bestellungen
nach Absprache jederzeit möglich

Andere Länder, andere Hochzeitsbräuche

Brutstrauß werfen, Hochzeitstorte anschneiden oder Eröffnungstanz – in Deutschland gibt es jede Menge Traditionen am Hochzeitstag. Aber wie sieht es eigentlich in anderen Ländern aus? Eine kleine „Hochzeitsreise“ rund um den Globus.

Brasilien

Beim Junggesellenabschied ist es üblich, dass jeder Gast ein Geschenk für die zukünftige Braut mitbringt. Vor dem Auspacken muss die Braut jedoch den Inhalt des jeweiligen Geschenks erraten. Pro Geschenk hat sie drei Versuche. Liegt sie richtig, darf sie das Geschenkte behalten. Nach drei falschen Versuchen muss sie ein Kleidungsstück ausziehen.



China

Es ist eine alte Tradition, dass in der Nacht vor der Hochzeit aus zwei Bechern, die mit einer Schnur miteinander verbunden sind, getrunken wird. Es ist üblich, dass das Hochzeitspaar jeweils aus dem Becher des anderen trinkt. Der Hintergrund: Man glaubt, dass Braut und Bräutigam bereits seit der Geburt mit einem unsichtbaren Band verbunden und füreinander geschaffen sind.

England

„Something old, something new, something borrowed, something blue.“ Dieser Spruch, den auch in Deutschland jeder kennt, stammt aus der viktorianischen Zeit. Er besagt, dass eine Braut vier Dinge an ihrem Hochzeitstag braucht, um eine glückliche Ehe zu beginnen: Etwas Altes (bisheriger Ledigenstatus), etwas Neues (künftiges Leben als Ehefrau), etwas Geborgtes (Freundschaft) und etwas Blaues (ewige Treue der Eheleute).

Finnland

Lieber vor der Hochzeit ins Schwitzen kommen als währenddessen: Finnen schwören auf die traditionelle Hochzeits-sauna einen Tag vor der Hochzeit. Eine illustre Runde aus zukünftiger Braut, ihren Brautjungfern sowie ihrer Mutter.



Frankreich

Oh, là, là: Bei vielen französischen Hochzeiten stellt sich die Braut in die Mitte des Festsaaes und beginnt ihren Rock ganz langsam höher und höher gleiten zu lassen. Die männlichen Gäste bieten Geld für jeden Zentimeter mehr Bein, die Frauen versuchen, dagegen zu halten. Dieses Hin und Her endet, wenn das Strumpfband sichtbar wird, das demjenigen überreicht wird, der den letzten Schein geboten hat. Das „ersteigerte“ Geld geht an das Brautpaar.

Hawaii

Auf Hawaii bläst ein sogenannter „Muschelbläser“ in eine Muschel und kündigt damit die Ankunft der Braut an. Während dieses Rituals dreht er sich nacheinander in alle vier Himmelsrichtungen, denn dort befinden sich die „Orte des Glücks“: Im Norden die Ahnen, im Westen das ewige Meer, im Osten der schlafende Vulkan „Haleakala“ und im Süden das zu trauende Paar.

Indien

Trage das Wertvollste, das du besitzt, nicht das Modischste – so lautet der Dresscode für eine indische Hochzeit.

Japan

Bräute in Japan dürfen am Hochzeitstag gleich drei Brautkleider tragen! Zur eigentlichen Trauung im Shinto-Schrein trägt die Braut zu einem weißen Make-up einen traditionellen, weißen Kimono. Zur Hochzeitsfeier erscheint die Braut meist in einem Brautkleid im westlichen Stil. Wenn die Party schließlich im Gange ist, wird das Brautkleid gegen einen roten



Kimono getauscht.

Kanada

In Kanada wird bei der Hochzeit der sogenannte Sockentanz vorgeführt. Alle älteren noch unverheirateten Familienmitglieder tanzen in möglichst komischen Strümpfen einen möglichst spektakulären Tanz. Dabei wird bei den besten Darbietungen Geld zugeworfen, das anschließend dem Brautpaar überreicht wird.

Kolumbien

In Kolumbien gibt es den weit verbreiteten Brauch der „Serenata“. Der Bräutigam muss seiner Braut vor der Hochzeit ein Ständchen singen. Am besten am späten Abend, wenn sie schon zu Bett gegangen ist. Oft taucht der Bräutigam gleich mit einer ganzen Musikband und Freunden und Verwandten auf, sodass sich das ganze zu einer Überraschungsparty aus-



wächst.

Namibia

Während der Hochzeitsfeier cremen sich die Frauen mit einer Mixtur aus Harz, Butterfett und rotem Ocker ein. Diese Mixtur symbolisiert das Leben. Nachdem die Braut auf der Hochzeitsfeier eingetroffen ist, wird auch sie mit dieser Mixtur eingecremt. Dies symbolisiert die Akzeptanz der Familie gegenüber der Braut.

Niederlande

Der Korken der Champagnerflasche, die während der Hochzeitszeremonie als erstes geöffnet wurde, wird während der Hochzeitsnacht unter das Kopfkissen der frisch Vermählten gelegt. Diese Tradition ist der Garant für ein gutes Liebesleben.

Österreich

Ein österreichischer Hochzeitsbrauch besagt, dass die Braut ihre Unterwäsche verkehrt herum anziehen sollte, um auf diese Weise böse Geister fernzuhalten.

Schottland

Grüne Kleidung sucht man auf einer schottischen Hochzeit vergeblich. Denn diese Farbe ist den „fairies“, den Elfen, vorbehalten, welche nicht verstimmt werden dürfen. Ganz abergläubige Brautpaare achten auch darauf, dass beim Hochzeitsmenü alle grünen Lebensmittel von der Karte gestrichen werden. Einzige Ausnahme ist der Brutstrauß, in den ein

wenig Grün miteingebunden sein darf.

Schweiz

Auf der Hochzeitsfeier oder bereits auf dem Polterabend werden kleine Zettelchen an die Hochzeitsgesellschaft verteilt. Jeder Zettel ist mit einem alltäglichen Gebrauchsgegenstand und einem Datum beschriftet. Somit hat jeder Gast die Aufgabe, den Gegenstand, der auf seinem Zettel steht, dem Brautpaar zu



dem besagten Datum zu überreichen.

Türkei

Eine Nacht vor der Hochzeit findet die sogenannte „Henna-Nacht“ im Hause der Brauteltern statt. Zu Beginn der Zeremonie wird das Henna angerührt, mit dem die Hände der Braut verziert werden. Die Braut trägt währenddessen traditionellerweise einen roten Schleier vor dem Gesicht. Dieser soll sie vor bösen Geistern beschützen. Das Auftragen der Henna soll der Braut Glück für das zukünftige Eheleben bringen. Anschließend werden der Braut Münzen in die Hände gelegt, die danach mit heißen Tüchern eingewickelt werden.

Quellen: www.braut.de / hochzeit.ring-paare.de /

Heiraten wie die Kupfermeister

Wie viele glückliche Ehen bereits in Stolberg geschlossen wurden? Darüber kann nur spekuliert werden. Bis zum heutigen Tag werden es sicherlich etliche gewesen sein, denn Stolberg ist seit jeher ein beliebtes Pflaster für Heiratsfreudige – ob zur Zeit der Kupfermeister, im Industriezeitalter oder im 21. Jahrhundert.

von Christian Altena



Neben bekannten Kupfermeisterfamilien wie Schleicher, Prym und Peltzer finden sich unzählige unbekannte Namen in den Annalen von Stadt und Kirche. Hinter jedem Namen verbirgt sich eine eigene (Liebes-)Geschichte. All diese Paare verbindet allerdings eines: Stolberg war die erste Adresse für ihre Hochzeitszeremonie, oft auch ihre Heimat. Was sich im Laufe der Zeit verändert hat? Natürlich die Gepflogenheiten, Traditionen, Bräuche und Moden. Dennoch erinnern noch heute viele Ecken in Stolberg – allen vorweg die alten Kupferhöfe, die historische Altstadt und die Stolberger Burg – an alte Zeiten. So werden auch moderne Hochzeitsgesellschaften in unserer heutigen

Postkarte
Burg und Fräulein



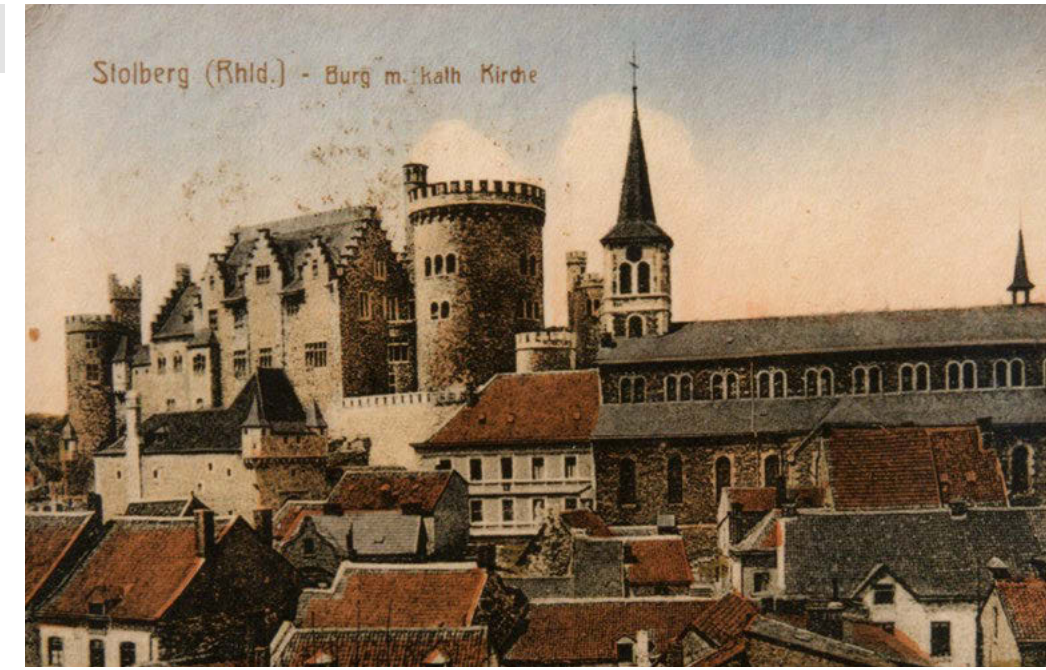
Zeit stets von einem Hauch Nostalgie und Kupfermeister-Romantik umgeben. Aber von vorne. Im Mittelalter war für eine Eheschließung eine kirchliche Zeremonie nicht zwingend erforderlich. Private Gelöbnisse wurden von kirchlicher Seite anerkannt. Erst im 16. Jahrhundert führten die evangelischen Kirchen und dann auch die katholische Kirche die Pflicht ein, die Trauung in einem förmlichen Zeremoniell in einer Pfarrkirche durchführen zu lassen. Ehe und Hochzeit waren nun über Jahrhunderte hinweg ein religiöses Sakrament und daher mit einer kirchlichen Zeremonie verbunden.

Standesgemäße Ehe

Wie die Hochzeit gehalten wurde, unterschied sich von Region zu Region, zwischen Land und Stadt und war abhängig von gesellschaftlichem Stand, Wohlstand und persönlichen Umständen. Arrangierte Heiraten zwischen adligen Familien, reichen Bauern oder Kaufmannsfamilien hatten stets auch wirtschaftlichen Nutzen. Eheschließungen über Standes- oder konfessionelle Grenzen hinweg waren bis ins 19. oder 20. Jahrhundert eher die Ausnahmen. Wobei sich nun verarmter Adel reichen Bürgern ebenso annäherte wie tatkräftige Knechte wohlhabenden Bauerstöcktern.

Rathaus um 1900

Postkarte Burg und St. Lucia



In Stolberg blieben die protestantischen Kupfermeisterfamilien auch in Eheangelegenheiten unter sich: historische Wappen- und Grabsteine im ganzen Stadtgebiet künden von den andauernden Verflechtungen dieser Familien. Wie das Wort ‚Hochzeit‘ im ursprünglichen Wortsinn zeigt, handelte es sich um eine ‚hohe Feier‘, die jede besondere Feierlichkeit meinte.



Hochzeitsbläser, Blaskapelle Oebel
aus Dorff, um 1930

Als bedeutendstes Fest im Leben eines Menschen waren bald jedoch nur noch die Feierlichkeiten der Eheschließung damit gemeint, die wegen ihrer Einmaligkeit im Leben meist mehrere Tage andauerten. Zahlreiche und mannigfaltige Bräuche sorgten für Segen und Unterhaltung. Gerade in Dorfgemeinschaften lebten viele Bräuche lange fort. Brautentführung, Junggesellenabschied und Polterabend sind bis heute lebendige Traditionen, die in Abwandlungen schon seit Jahrhunderten bestehen.

Drei Kirchen für Stolberg

Zur großen Zeit der Kupfermeister im 17. und 18. Jahrhundert besaß die kleine Gemeinde Stolberg drei Kirchen: St. Lucia, die älteste der katholischen Gemeinde neben der Burg, ihr gegenüber, stolz und ebenbürtig, die Finkenbergleiche der reformierten Kupfermeister, und versteckt und unscheinbar das Gotteshaus der kleinen lutherischen Gemeinde, die Vogelsangkirche. Die katholischen Gläubigen waren überwiegend die Arbeiter der Kupferhöfe, Handwerker und Bauern. Auf einem Hügel gegenüber des Burgbergs, dem Finkenbergleiche, errichtete die reformierte Gemeinde erstmals im Jahr 1618 die Finkenbergleiche. Weitaus unauffälliger und bescheidener zeigt sich seit 1649 die abseits gelegene Vogelsangkirche. Der Segensspruch über der Türe der Kirche, die eine der ältesten lutherischen im Raum Aachen-Köln ist, kann auch als



Vogelsangkirche 1887

Wunsch für das Brautpaar im ‚Haus der Ehe‘ gedeutet werden: „Herr, lass deine Augen offen stehn über dies Haus, Nacht und Tage über die Stätte, davon du gesagt hast: mein Name soll da sein.“

Der Staat mischt mit

Eine ‚staatliche Angelegenheit‘ wurde die Eheschließung in Stolberg, als das Rheinland von der Französischen Revolutionsarmee in Besitz genommen wurde. Ab 1798 führte für Heiratswillige kein Weg am Standesamt vorbei. Die im Code Civile 1804 vorgeschriebene Zivilehe blieb im linksrheinischen Raum auch unter preußischer Hoheit in Kraft. Im Deutschen Reich wurde die standesamtliche Trauung erst 1875 allgemeinverbindlich. Das Rathaus der kleinen Gemeinde Stolberg hatte damit die Kirchen als rechtlich maßgeblichen Ort der Vermählung abge-

löst. Per Gesetz ist eine standesamtliche Trauung in öffentlichen Gebäuden vorgeschrieben und da ist das 1838 erbaute Rathaus mit seinem Trauzimmer die traditionsreichste Adresse. Für die nachweislich frommen Bewohner Stolbergs galt natürlich weiterhin die kirchliche Trauung alles: der alten Tradition war lediglich ein Verwaltungsakt vorangestellt. Ähnlich wie Adlige des Mittelalters können Brautpaare ihr Ja-Wort heutzutage auch in den Räumlichkeiten der Burg geben. Wo in der Renaissance das Hochgericht der Unterherren tagte und Burgretter Moritz Kraus um 1900 seinen Speisesaal einrichten wollte, findet sich im 500 Jahre alten Gemäuer der altherwürdigste Rahmen für eine Hochzeit. Die edelste Pracht in barockem Ambiente

finden Heiratswillige hingegen im Herrenhaus des Kupferhofs Rosental. Johannes Schleicher, Erbauer des Wasserschlosschens aus dem Jahre 1724, war einer der reichsten Kupfermeister seiner Zeit und Spross der ältesten Stolberger Dynastie von Messingproduzenten, die seit 1575 hier ansässig ist.



Rathaus um 1960

Das Museum Zinkhütter Hof stammt aus derselben Epoche wie das klassizis-

tische Rathaus. Das Bauwerk wurde um 1830 als Glashütte errichtet, als in Stolberg die große Epoche der Kupfermeister mit ihren zahlreichen Manufakturen abgelöst wurde von großen Industriebetrieben. Seit 1996 ist es das Museum, das Stolbergs Vergangenheit als frühem Industriestandort museal begreifbar macht. Als besonders außergewöhnlicher Ort für eine Trauung reiht sich dieser Ort ein in die Reihe der wichtigsten Stationen Stolberger Geschichte, die zugleich Brautpaaren und ihren Gästen ein stimmungsvolles Ambiente für ihre eigenen historischen Momente im Leben bieten.



GENIEßEN SIE IHRE VERANSTALTUNG, WIR ÜBERNEHMEN DEN REST.

Mise en Place bietet die Lösung für jegliche personelle Herausforderung im Gastgewerbe.

Mit mehr als 20 Jahren Erfahrung in der gehobenen Hotellerie und Gastronomie, etablieren wir uns als internationale Experten der Hospitality Branche. Gemeinsam mit unserem geschulten und dynamischen Team gestalten wir eine unvergessliche Veranstaltung ganz nach Ihren Wünschen.



mise en place

DAMIT AUS GAST FREUNDSCHAFT WIRD.



Mise en Place Aachen
Marienbongard 24
52062 Aachen
0241 160 250 50
aachen@miseenplace.eu
www.miseenplace.de

Checkliste: Kostenplaner

Wie teuer ist der Brautstrauß, wie viel kostet die Liveband, das Catering? Bei der Planung der eigenen Hochzeit ist nicht nur Organisationstalent gefragt, sondern auch der finanzielle Durchblick. Legen Sie daher rechtzeitig Ihr persönliches Budget fest! Unser Kostenplaner hilft Ihnen dabei.

	Kosten geplant	tatsächlich			
Outfit Braut			Standesamt/Kirche		
Kleid Standesamt			Eheringe		
Brautkleid			Gebühr Standesamt		
Schleier/Hut			Stammbuch		
Schuhe			Heiratsurkunden		
Frisur			Gebühr Kirche		
Make-up			Musik		
Schmuck			Spende Kirche		
Dessous					
Accessoires			Feierlichkeiten		
Outfit Bräutigam			Polterabend		
Anzug Standesamt			Sektempfang		
Anzug Kirche/Feier			Miete Location		
Hemd			Kaffee & Kuchen		
Weste/Krawatte			Hochzeitsmenü		
Manschettenknöpfe			Getränke		
Schuhe			Hochzeitstorte		
Frisur			Hochzeitsauto/Kutsche		
Accessoires			Taxi für die Gäste		
Drucksachen etc.			Fotograf		
Einladungen			Hochzeits-Video		
Kirchenheft			Musik für die Feier		
Tisch-/Menükarten			Unterhaltungsprogramm		
Internetseite			Notfallkörbchen		
Zeitungsanzeige			Deko		
Danksagungen			Gastgeschenke		
Porto			Reisekosten		
Blumendeko			Kinderbetreuung		
Brautstrauß Standesamt			Vorbereitungen		
Brautstrauß Kirche			Tanzkurs		
Anstecker Bräutigam			Hochzeitsplaner		
Blumen für das Auto			Kosmetikerin		
Blumendeko Kirche			Maniküre/Pediküre		
Blumendeko Feier			Notarkosten (Ehevertrag)		
Streublumen/Korb					

Schritt für Schritt zur Traumhochzeit

Planung ist die halbe Hochzeit. Brautfrisur probestecken, Einladungen verschicken, Blumenschmuck aussuchen – bei all den Aufgaben kann man schnell den Überblick verlieren. Nur keine Panik. Mit unserer Checkliste zum Herausschneiden vergessen Sie garantiert nichts für den schönsten Tag des Lebens. So können Sie Ihre Hochzeitsfeier in vollen Zügen genießen!

12 - 8 Monate vorher

- Hochzeitstermin festlegen
- Art und Umfang der Hochzeit festlegen
- Termin mit Standesamt (und Pfarramt) vereinbaren
- Vorläufige Gästeliste zusammenstellen
- Trauzeugen auswählen, ggf. Zeremonienmeister
- Unterlagen für die Trauung zusammenstellen (z.B. Taufschein bei kirchlicher Trauung)
- Budget festlegen und ungefähre Kosten kalkulieren
- Evtl. Hochzeitsmotto festlegen
- Locations und Kirchen besichtigen

8 - 6 Monate vorher

- Anmeldung der kirchlichen Trauung beim Pfarramt
- Location für die Hochzeitsfeier festlegen
- Fotograf und/oder Videofilmer buchen
- DJ/Band und/oder Entertainer buchen
- Finale Abstimmung der Gästeliste
- Nachnamen nach der Eheschließung festlegen

6 Monate vorher

- Eheschließung beim Standesamt anmelden (neuer Personalausweis und/oder Reisepass kann/können jetzt schon beantragt werden)
- Kirche und Location reservieren
- Evtl. Hotelzimmerkontingente für Gäste reservieren oder eine Liste der Unterkünfte zusammenstellen
- Brautkleid aussuchen



5 Monate vorher

- Kostenplan anpassen (siehe Checkliste S. 21)
- „Save the Date“-Karten/E-Mails verschicken
- Blumenkinder auswählen
- Einladungskarten bestellen
- Flitterwochen planen und buchen
- Sonderurlaub beantragen
- Hochzeits-Webseite einrichten (Anreise, Unterbringung, Ablauf)

4 Monate vorher

- Outfit Bräutigam kaufen
- Traugespräch mit Pfarrer vereinbaren
- Hochzeitsreise vorbereiten: Gültigkeit des Reisepasses und notwendige Impfungen klären
- Musikauswahl treffen
- Menüplanung für die Hochzeitsfeier absprechen
- Blumendekoration und Brautstrauß auswählen
- Eheringe auswählen und gravieren lassen
- Liste mit Adressen der Gäste zusammenstellen
- Polterabend planen

3 Monate vorher

- Einladungskarten verschicken
- Ehevertrag aufsetzen
- Tisch- und Menükarten in Auftrag geben
- Brautschuhe, Dessous, Strumpfhosen und andere Brautaccessoires besorgen
- Geschenke-Wunschliste oder Hochzeitstisch erstellen
- Tanzkurs für Brautpaare besuchen
- Hochzeitsauto oder Kutsche buchen
- Evtl. Kinderbetreuung für die Feier organisieren



2 Monate vorher

- Brautfrisur probestecken lassen
- Make-up bei einer Kosmetikerin testen
- Hochzeitstorte bestellen
- Tischdekoration abstimmen bzw. besorgen
- Sitzordnung für die Feier planen (siehe Checkliste S. 24)
- Streukörbe für die Blumenkinder organisieren
- Zu- und Absagen der Gäste dokumentieren

6 Wochen vorher

- Gästebuch organisieren
- Gastgeschenke besorgen/vorbereiten
- Hochzeitskerze und Ringkissen besorgen



4 Wochen vorher

- Kirchenhefte bestellen
- Hochzeitskleid und Anzug noch mal anprobieren und notfalls ändern lassen
- Festlegung des genauen Ablaufs am Tag der Hochzeit (Wer kümmert sich um Deko, Blumenkinder, angereiste Gäste etc.)
- Sitzordnung festlegen und der Location mitteilen
- Finale Absprache mit dem Restaurant oder Caterer (genaue Gästezahl, Anzahl der Vegetarier etc.)
- Brautschuhe in der Wohnung einlaufen
- Ringe abholen
- Gästetransport klären (Taxi, Bus ...)
- Mit Junggesellenabschieden rechnen ...

2 Wochen vorher

- Rücksprache mit Fotograf, Konditor, Friseur, Florist, Musiker etc.
- Dokumente auf Vollständigkeit prüfen
- Sitzordnung noch einmal überdenken
- Friseurtermin für den Bräutigam vereinbaren
- Maniküretermin kurz vor der Hochzeit organisieren
- Ggf. Anzeige aufgeben

1 Woche vorher

- Finale Gästezahl festlegen
- Notizbuch für die Geschenkeliste vorbereiten
- Notfallkästchen für Gäste vorbereiten (Pflaster, Zahnseide, Deo ...)
- Termin zur Maniküre/Pediküre wahrnehmen
- Entspannen ...

1 Tag vorher

- Kleidung zurechtlegen
- Noch einmal den Tagesablauf besprechen
- Handtasche mit Ersatzstrumpfhose, Puder, Kleingeld und Taschentüchern vorbereiten
- Ringe und relevante Dokumente bereitlegen
- Früh ins Bett gehen, eventuell getrennt

Der große Tag

- Brautstrauß abholen
- Frisur und Make-up machen lassen
- Ringe einstecken
- Durchatmen und ... feiern!

Nach der Hochzeit



Rechnungen begleichen

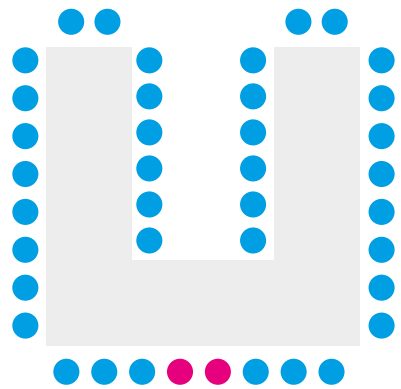
- Namensänderung mitteilen
- Danksagungen verschicken
- Brautkleid reinigen lassen
- Dokumente abholen (z.B. neuen Personalausweis)

Checkliste: Sitzordnung

Darf die beste Freundin neben der Patentante sitzen? Können sich die eigene Schwester und der Schwager „riechen“? Wo verschiedenste Menschen zusammenkommen, ist die richtige Sitzordnung wichtiger denn je. Diese hängt in erster Linie von der Gästeanzahl, der Tischform, der Raumgröße ab – und natürlich davon, wer sich mit wem am besten versteht.

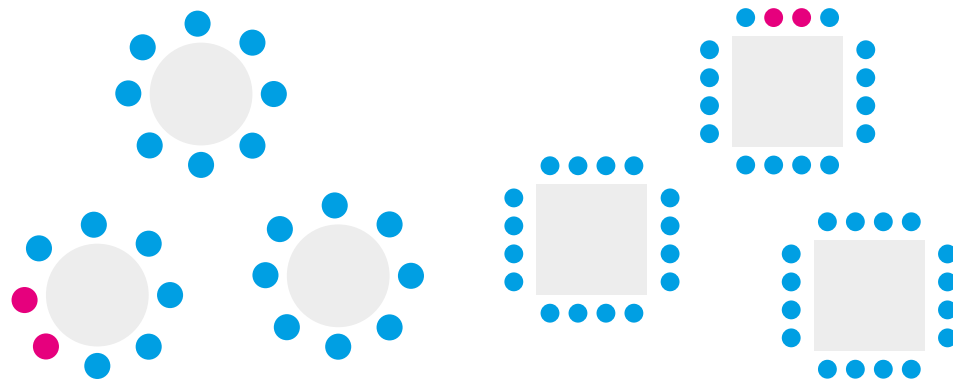
U-Form (oder E-Form)

- kleine bis mittelgroße Hochzeitsgesellschaft
- Brautpaar hat Blickkontakt zu allen Gästen



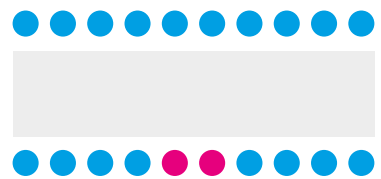
Freie, runde oder quadratische Tische

- kleine bis große Hochzeitsgesellschaft
- gemeinsame Interessen
- runde oder quadratische Tische je nach Anzahl der Personen pro Tisch



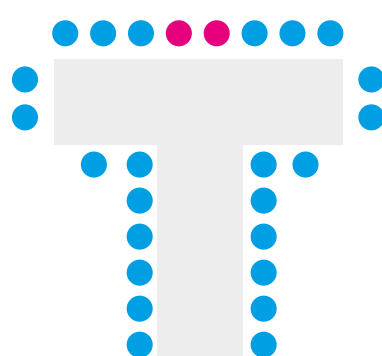
Lange Tafel

- kleine bis mittelgroße Hochzeitsgesellschaft
- alle Gäste gemeinsam an einem Tisch



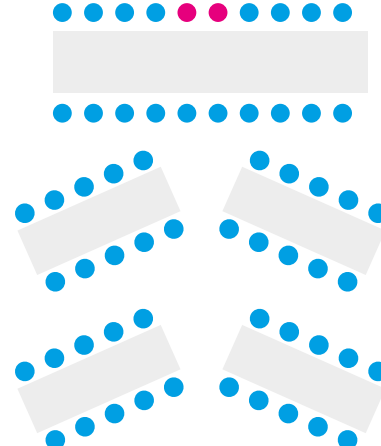
T-Form

- kleine bis mittelgroße Hochzeitsgesellschaft
- alle Gäste gemeinsam an einem Tisch



Eine Tafel mit einzelnen Tischen

- kleine bis große Hochzeitsgesellschaft
- viele Personen am Brautstisch
- gemeinsame Interessen



WELLNESS - PUR
KOSMETIK FÜR SIE & IHN

Marie-Louise Schartmann-Stürtz

Perfekte Pflege für den schönsten Tag

MIKRODERMABRASION - ULTRASCHALL
BRAUT MAKE UP - MANIKÜRE

Termine nur durch telefonische Absprache
02402 766389 - Mobil: **0171 9985540**
Fleuth 29 - 52224 Stolberg
Besuchen Sie uns auf unserer WEBSITE
WWW.WELLNESS-PUR-STOLBERG.DE

Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie auf eine Komplettbehandlung **15 Euro** Nachlass.

Birkenhof
HOTEL • RESTAURANT

Große und kleine Feste sind unsere Spezialität!

- eingebettet zwischen Wald und Wiesen
- individuelle Menüs und Buffets
- großzügige Terrasse
- kleiner und großer Saal
- großer Kinderspielplatz
- ausreichende Parkmöglichkeiten
- modernisierte Gästezimmer

Mulartshütter Straße 20
52224 Stolberg (Venwegen)
Telefon: 02408/53 38
www.restaurant-birkenhof.de

Alles passend!
Nicht nur für einen Tag

Optik STOCKHAUSEN
Brillen und Contactlinsen aus dem Meisterbetrieb
Rathausstr. 19, Stolberg, Tel.: 02402/24426
www.optik-stockhausen.de

Unser Wechselbügelsystem

etwas Blaues, etwas Geliehenes, etwas Geschenktes, etwas Altes und etwas Neues

Die religiöse Trauung

Auch wenn allein die standesamtliche Hochzeit in Deutschland vor dem Gesetz eine Ehe begründet, so ist für viele Paare die religiöse Trauung mindestens genauso wichtig. Jede Weltreligion hat ihre eigene Hochzeitszeremonie. Oft werden diese über Ländergrenzen hinweg weitergepflegt, selbstverständlich im Einklang mit der Rechtslage des entsprechenden Wohnortes.



Christentum

In Deutschland werden die meisten religiösen Trauungen im christlichen Sinne geschlossen, worunter in erster Linie die **katholische**, die **evangelische** und die **orthodoxe** Trauung fallen. Dabei wird die Gemeinschaft der Eheleute unter Gottes Wort und Segen gestellt. In der katholischen Kirche findet die Eheschließung selbst als eines der sieben Sakramente vor dem Priester und in gottesdienstlicher Form – entweder als Wortgottesdienst oder als Heilige Messe (in Verbindung mit einer Eucharistiefeier) – statt. Evangelische Trauungen sind hingegen Gottesdienste anlässlich einer bereits erfolgten Eheschließung. In den orthodoxen Kirchen ist die Ehe eines der Mysterien (Sakramente). Ein zentrales Moment ist die Krönung der Brautleute.

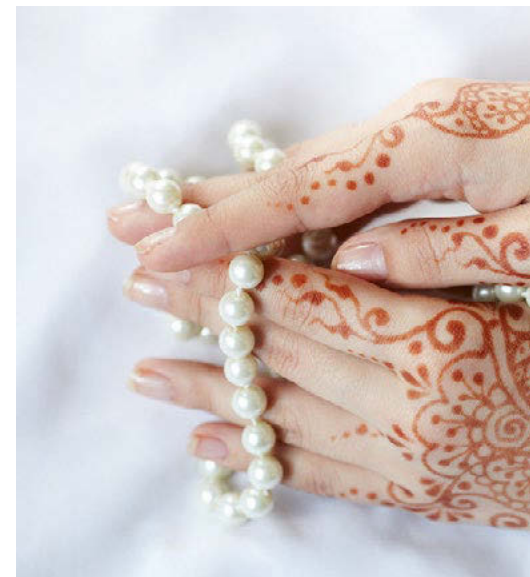


In drei Schritten zur kirchlichen Trauung

Nach der standesamtlichen Hochzeit steht einer kirchlichen im Normalfall nichts mehr im Wege.

- 1 Nehmen Sie rechtzeitig Kontakt zu Ihrem Pfarrer oder Pfarrbüro auf, um sich den gewünschten Trautermine zu sichern. Zuständig ist in der Regel das Pfarramt, bei dem Braut oder Bräutigam den Wohnsitz haben.

- 2 Einige Gemeinden bieten spezielle Ehevorbereitungskurse an. Informieren Sie sich über ein entsprechendes Angebot bei Ihrer Gemeinde.
 - 3 Im Traugespräch werden Formalitäten und rechtliche Angelegenheiten, der Ablauf der Trauung sowie Wünsche und Vorstellungen des Brautpaares besprochen.
- Der richtige Bibelvers zur Trauung – hier gibt's Inspirationen: www.trauspruch.de



Islam

In der Regel findet die **muslimische Hochzeit** nach der standesamtlichen entweder bei den Brauteltern, in einem Hochzeitssaal oder in einer Moschee statt. Die Zeremonie beginnt mit einer arabischen Lobeshymne auf Allah (Khutbah) und der Lesung von Koranversen. Die Eheleute geben sich vor dem Imam im Beisein von zwei Trauzeugen das Ja-Wort.

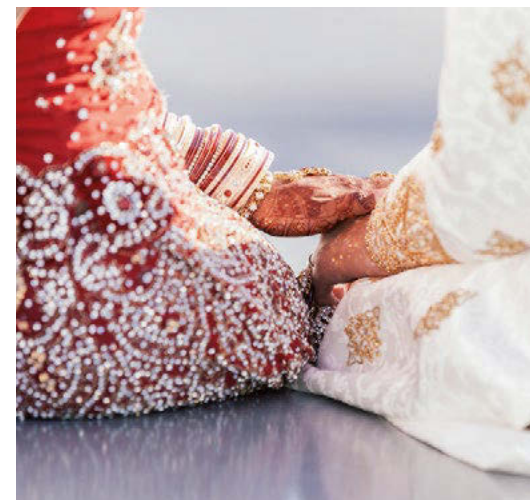
Einen Monat vor dem Hochzeitstag wird die standesamtliche Eheurkunde der muslimischen Autoritätsperson übergeben, welche die Hochzeit leiten wird. Dieser spricht im Vorhinein mit dem Brautpaar auch über die Ehevereinbarungen. Diese finden ihre Grundlage in einem notariell beglaubigten Ehevertrag, der Rechte und Pflichten beider Ehepartner regelt. Neben dem Ehevertrag ist auch die Mitgift (Mahr) ein Bestandteil der muslimischen Eheschließung.

Feiern in der Stadthalle

Die meisten muslimischen Hochzeiten in Stolberg finden in der Stadthalle statt. Hier stehen ein Festsaal und ein Balkon für die Hochzeitsgesellschaft bereit, die einzeln oder zusammen gemietet werden können. Bis zu 700 Gäste finden hier Platz.

Bei Bedarf wird die gesamte Organisation vom Betreiber übernommen.

Kontakt: Stadthalle Stolberg, Olof-Palme-Friedensplatz 1, Hakan Akbas – 0178-8884355



Hinduismus

Die Ehe wird im Hinduismus als **heiliges Sakrament** definiert. Die Möglichkeiten der Eheschließung sind sehr verschieden, wobei die „Brahmanhochzeit“ als die ideale von insgesamt acht Formen gilt. Je nach Durchführung kann sie einige Tage dauern. In der Regel findet eine Hinduhochzeit im Freien unter einem dekorierten Baldachin statt und wird von einem Brahmanenpriester durchgeführt. Die eigentliche Hochzeit beginnt damit, dass die Hand der Braut in die des Bräutigams gelegt wird und die beiden mit einem weißen Schal verbunden werden. Die formelle Übergabe der Braut durch den Vater und das siebenmalige Umringen des heiligen Feuers durch Bräutigam und Braut (Saptapadi) sind neben vielen weiteren Ritualen zentrale Elemente der hinduistischen Hochzeit.

KUPFERSTÄDTER GLÜHWEINTREFF

18.11.-30.12.2016
17.11.-30.12.2017

Einzigartig in Stolberg:

Vom Standesamt zum Kupferstädter Glühweintreff - der besondere Umtrunk direkt am Standesamt.

Reservierungen: Glühwein-Rosi 0163-4783456

Wir freuen uns auf Sie!

Marienstr. 1
52223 Stolberg-Dorff
Tel.: (024 02) 10 20 537
www.dorffer-blumenstuebchen.de

Dorffer Blumenstübchen

Wir haben die perfekte Deko für Ihren schönsten Tag...

Öffnungszeiten:
Mo.: Ruhetag · Di-Fr.: 10 - 18 Uhr · Sa.: 10 - 13 Uhr
www.facebook.com/dorfferblumenstuebchen

Herrenmode
BAGGI

Rathausstr.98
52222 Stolberg
02402/768438
www.baggie-men.de

Find us on Facebook

Wir erhalten Ihrem Kleid den besonderen **Zauber...**

Die Brautmodenreinigung Lenemann
kontakt@brautmode-reinigen.de
Tel. 02406-5957

25,- € Rabatt bei Vorlage dieses Coupons



Buddhismus

Die Ehe stellt im Buddhismus kein Sakrament dar, sondern eher eine **soziale Angelegenheit**, bei der keine Vorschriften für den Ablauf existieren. Nach Buddha begründet sich die Ehe aus tiefem gegenseitigen Respekt zwischen den Eheleuten. In der buddhistischen Religion ist die Heirat jedoch keine Voraussetzung für ein glückliches Zusammenleben.

Eine buddhistische Hochzeit ist keine religiöse Handlung im engeren Sinne. Dennoch kann sich das Brautpaar einen buddhistischen Segen erbitten. Da es keine vorgeschriebenen Rituale für die Hochzeitszeremonie gibt, wird der Ablauf der Feier in Abstimmung mit den Familien festgelegt. Die Hochzeit findet traditionell entweder in einem Buddhistischen Tempel, im Haus der Braut oder in einem Zelt statt.

Judentum

Die Ehe gilt im jüdischen Glauben als heilig. Eine Eheschließung ist für die Brautleute zudem immer mit einem Neubeginn zu vergleichen. Die Hochzeitszeremonie wird von einem Rabbiner geleitet und findet entweder in einer Synagoge oder im Freien unter einem Hochzeitsbaldachin (Chuppa) statt.

Im ersten Teil der Zeremonie, der Erussin (Angelobung), spricht der Rabbiner den Segen über einen Becher Wein, aus dem beide Brautleute trinken. Anschließend steckt der Bräutigam der Braut einen Ring an den rechten Zeigefinger. Danach verliest der Rabbiner den Ehevertrag. Die eigentliche Eheschließung (Nissuin) folgt darauf. Der Rabbiner spricht dabei die sieben Hochzeitssegnenssprüche, und wieder trinkt das Brautpaar einen Schluck Wein. Am Ende der Zeremonie zerbricht der Mann ein Glas, was an die Zerstörung des Tempels in Jerusalem erinnern soll.



Über Konfessionen hinweg

Auch konfessionslose Paare, gleichgeschlechtliche Paare oder Paare, die verschiedenen Konfessionen bzw. Religionen angehören, wünschen sich oft als Ergänzung zu der standesamtlichen Hochzeit eine besondere Feier im stilvollen Rahmen. Für sie gibt es verschiedene Möglichkeiten.

Freie Trauungen erfreuen sich zunehmender Beliebtheit. Wie der Name bereits ausdrückt, findet eine solche Zeremonie losgelöst von bestimmten religiösen Traditionen und Vorstellungen statt. Dennoch kann sie sehr spirituell gestaltet werden, zum Beispiel mit einem freien Redner oder freien Theologen als Pendant zu einem konfessionell gebundenen Geistlichen.

Wenn einer der Partner der evangelischen und einer der katholischen Konfession angehört und beide eine sogenannte **Ökumenische Trauung** wünschen, erfolgt die Anmeldung auf beiden Pfarrämtern. Abhängig davon, in welcher der beiden Kirchen die Trauung vollzogen werden soll, wird jeweils ein Pfarrer der anderen Konfession um Mithilfe gebeten.

Bäckerei Konditorei
Tempelmann
Individuelle Hochzeitstorten ...



... oder zur Geburt, Taufe, Kommunion & Geburtstag



Konrad-Adenauer-Str. 153
52223 Stolberg-Büsbach
Telefon: 02402-8 33 55



LebensArt - ein (H)ort der schönen Dinge.
Kommen Sie herein und stöbern Sie.

Herrliche Blumen und Pflanzen
in großer Auswahl.

- Brautsträuße
- Autoschmuck
- Tisch- und Kirchendekoration
- exquisite Geschenk- und Deko-Ideen
(Deko auch mietbar!)



Schroiffstraße 10
52224 Stolberg-Mausbach

Telefon: 02402 / 9976475
Telefax: 02402 / 22069

www.lebensart-mausbach.de



Die kirchliche Trauung in Stolberg

Wer sich in Stolberg kirchlich trauen lassen möchte, hat die Qual der Wahl. In rund 20 Kirchen können sich Brautpaare auch mit Gottes Segen das Ja-Wort geben. Die beliebtesten unter ihnen sind Finkenberglkirche, Vogelsangkirche und St. Lucia, wunderschön gelegen in der malerischen Stolberger Altstadt in unmittelbarer Nähe zur Stolberger Burg.



1 Finkenberglkirche

Die **evangelische** Finkenberglkirche besticht nicht nur durch ihre einmalige Architektur und schlichte, aber kostbare Ausstattung, sondern auch durch ihre Lage hoch über der Altstadt. **Ca. 200 Personen** bietet sie Platz. Im Auftrag der reformierten Gemeinde entstand unter der Leitung des Baumeisters Tillmann Roland die gegenwärtige Bauform in den Jahren 1688 (Fertigstellung des Turms) bis 1725 (Einweihung des Kirchenschiffes). Vom Kirchenvorplatz aus bietet sich ein beeindruckender **Ausblick auf die Stolberger Altstadt** mit Burg und St. Lucia. Neuen Glanz erhielt die Finkenberglkirche im Jahre 2000. Seitdem strahlt das Kircheninnere in warmen Gelbtönen.

Vogelsangkirche

Klein aber fein. Im Gegensatz zu St. Lucia und Finkenberglkirche liegt die **evangelische** Vogelsangkirche etwas **versteckt** und ist von der vorbeiführenden Vogelsangstraße aus als Sakralbau kaum zu erkennen. Einschließlich Empore bietet sie für **ca. 100 Personen** Sitzplätze. Das vergleichsweise bescheidene Bauwerk ist eines der ältesten lutheranischen Gotteshäuser links des Niederrheins. Die Anlage wurde in den Jahren 1647/48 von der lutheranischen Gemeinde erbaut und hat ihre schlichte, aber sehr ansprechende Gestalt bis heute bewahrt. Von dem kleinen und **urigen Kirchenvorplatz** aus sieht man auf der gegen-

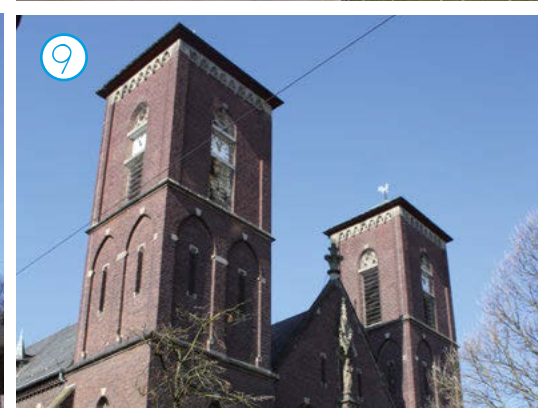
2



3 St. Lucia

Die **katholische**, östlich der Stolberger Burg gelegene Kirche ist die älteste der Kupferstadt. In ihr befinden sich **300 Sitz- und 200 Stehplätze**. Erstmalig erwähnt wurde St. Lucia im 14. Jahrhundert. Seine heutige Gestalt erhielt St. Lucia Mitte des 19. Jahrhunderts und Anfang des 20. Jahrhunderts. Ursprünglich war die Kirche der Dreifaltigkeit geweiht. 1802 wurde das Patronat geändert und die Heilige Lucia war fortan die Patronin. Ein Blickfang sind die Fenster der dreischiffigen Basilika, deren Glasbilder unterschiedlichen Stilrichtungen angehören. Im Außenbereich ist der Teufel auf einer Kalksteinsäule vor dem Hauptportal dargestellt. Dieser trägt akribisch die Kirchenbesucher in ein Buch ein, so erzählt man sich.





i

Brautpaare, die in einer Kirche der GdG Stolberg Nord (3-9) heiraten möchten, nehmen bitte Kontakt zu Pfarrer Hans Rolf Funken, Katholische Pfarrei St. Lucia Stolberg, auf: Tel.: 02402-26456,



Kirchen der GdG Stolberg Nord

- 3 St. Lucia (Porträt S. 31) Stolberg (an der Burg)
- 4 Herz Jesu Stolberg-Münsterbusch
- 5 St. Josef Stolberg-Donnerberg
- 6 St. Sebastianus Stolberg-Atsch
- 7 St. Hermann Josef Stolberg-Liester
- 8 St. Franziskus Stolberg (Unterstolberg)
- 9 St. Mariä Himmelfahrt Stolberg (Mühle)

Kirchen der GdG Stolberg Süd

i

Brautpaare, die in einer Kirche der GdG Stolberg Süd (10-18) heiraten möchten, wenden sich am besten an die Pfarrbüros Breinig, Büsbach oder Mausbach.

- 10 St. Barbara Stolberg-Breinig
Tel.: 02402-1029614
E-Mail: pfarrbuero@st-barbara-breinig.de
- 11 St. Hubertus Stolberg-Büsbach
Tel: 02402-26554
E-Mail: st.hubertus-buesbach@unitybox.de
- 12 St. Markus Stolberg-Mausbach
Tel.: 02402-71642
E-Mail: stmarkus@web.de
- 13 St. Josef Stolberg-Schevenhütte
- 14 St. Laurentius Stolberg-Gressenich
- 15 St. Mariä Empfängnis Stolberg-Dorff
- 16 St. Johannes Baptist Stolberg-Vicht
- 17 St. Josef Stolberg-Werth
- 18 St. Rochus Stolberg-Zweifall



Übersicht Katholische Kirchen



19

St. Brigida
Stolberg-Venwegen

i

Brautpaare, die in der Kirche St. Brigida heiraten möchten, nehmen bitte Kontakt zu Propst Dr. Ewald Vienken, Katholische Propsteigemeinde St. Kornelius in Aachen-Kornelimünster, auf:
Tel.: 02408-2106, E-Mail: info@st-kornelius.de

Übersicht Evangelische Kirchen



20

22

20 Ev. Kirche Zweifall
Stolberg-Zweifall

21 Finkenbergkirche
Stolberg (Porträt S. 30)

22 Vogelsangkirche
Stolberg (Porträt S. 31)



Kontakt für alle evangelischen Kirchen:
Evangelisches Gemeindeamt, Finkenberggasse 11
52222 Stolberg, Tel.: 02402-102997-0
E-Mail: stolberg@ekir.de

i

Andere Religionsgemeinschaften

Auch andere Religionsgemeinschaften sind in Stolberg bzw. in der StädteRegion vertreten und können bei geplanten religiösen Hochzeiten kontaktiert werden. Wir haben eine Auswahl zusammengestellt:

Buddhismus

Es gibt zahlreiche Angebote in Aachen, für die StädteRegion gilt das folgende Angebot:

Wat Dhammaniwasa – Buddhistische Gemeinschaft Aachen e.V.
Dürenerstraße 243
52249 Eschweiler
Tel: 02403-5565833
E-Mail: dhammaniwasa@t-online.de
www.wat-dhammaniwasa.de

Griechisch-Orthodox

Kirchengemeinde
Erzengel Michael/Hagios Dimitrios
Jesuitenstraße 6
52062 Aachen
Tel.: 0241-29696 (Priester)
und 0241-28572 (Bischof)
Bürozeiten: Di. und Do. 16-18 Uhr

Hinduismus

Hindu-Gemeinde Aachen
H. N. Chatterjee
Reimserstraße 52
52074 Aachen
Tel.: 0241-45091963
Mobil: 0178/3595379
E-Mail: hinchatterjee@yahoo.com

Islam

Ditib-Türkisch Islamische Gemeinde zu Stolberg e.V. in Stolberg
Rathausstraße 62
52222 Stolberg
Tel. Büro: 02402-87937
www.ditib-stolberg.de

Judentum

Jüdische Gemeinde Aachen K.d.ö.R.
Synagogenplatz 23
52062 Aachen
Tel.: 0241-477800
E-Mail: info@jgaachen.de
www.jgaachen.de

Russisch-Orthodox

Russisch-Orthodoxe-Kirche der Heiligen Tamara, Zarin Georgiens
Schützenstraße 13
52064 Aachen
Tel.: 0241-9790919
Bürozeiten: Mi. und Fr. 15-17 Uhr
www.rok-aachen.de

Torsten Schröder

**BEREIT
FÜR DEN
SCHÖNSTEN
TANZ
IN IHREM
LEBEN?**

Hochzeits-
walzer und
Gesellschafts-
tänze lernen –
ganz bequem
bei Ihnen
zu Hause!

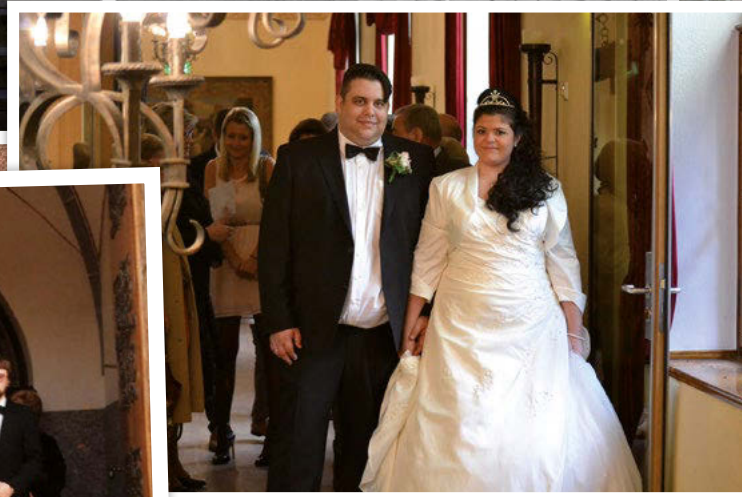
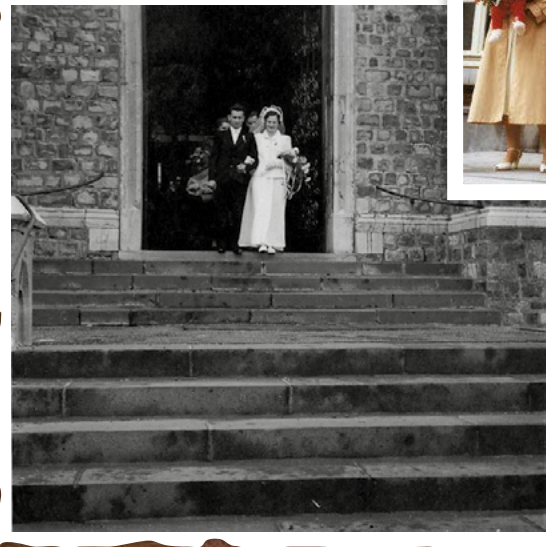
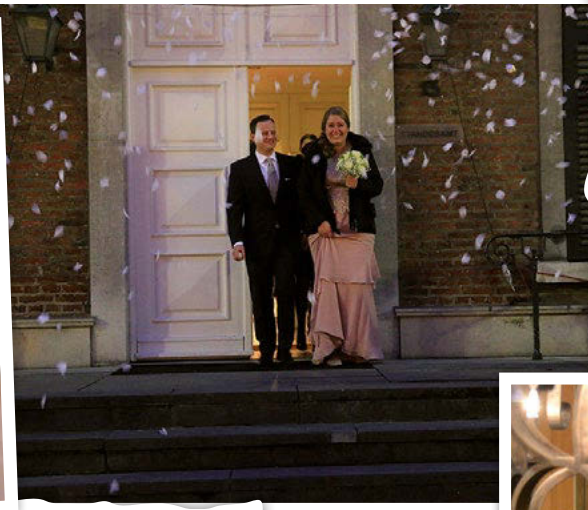


Torsten Schröder
Der mobile Tanzlehrer

Tanzsporttrainer – A Standard und Latein
Tanzlehrer und Tanzsportlehrer im ADTV (IHK)

Birkenstraße 6a · 52146 Würselen
Mobil: 0177 466 776 9
info@torstenschröder.de
www.torstenschröder.de

Heiraten in Stolberg - damals und heute



Hochzeits-ABC

Vom Autokorso bis zum Zahnpastälächeln, traditionell, witzig und manchmal mit einem Augenzwinkern. Bereit für das Kupferstädter Hochzeits-Alphabet?

- A** Anzug
Antrag
Autokorso
- B** Blasenpflaster
Brautentführung
„Blaukraut bleibt Blaukraut
und Brautkleid bleibt Brautkleid“
- C** Candybar
Champagner
Checkliste
- D** Dessous
Dekoration
Die Hochzeit des Figaro
- E** Ehering
Einstecktuch
Ersatzstrumpfhose
- F** Frack
Flitterwochen
Freudentränen
- G** Glücksbringer
Gästebuch
Gästeliste
- H** Hochzeitsnacht
Hochzeitswalzer
Heiratsurkunde
- I** Idealer Hochzeitstermin
Ich liebe dich
Irre glücklich
- J** Ja-Wort
Junggesellinnenabschied
Just married!
- K** Kutsche
Kater
Knigge
- L** Luftballons
Liebeserklärung
Liveband
- M** Make-up
Menü
Manschettenknöpfe
- N** Namensänderung
Nostalgiehochzeit
Notfallset (Braut)
- O** Oldtimer
Only You
Orgelmusik
- P** Polterabend
Pfarrer
Photobooth
- Q** Quadratische Einladungskarte
Quizfragen
- R** Reden
Ringkissen
Reis werfen
- S** Schwiegereltern
Strumpfband
Smoking
- T** Trauzeuge
Taschentücher
Tauspruch
- U** Über die Schwelle tragen
Über den Wolken ...
- V** Verlobung
Vier Hochzeiten und ein Todesfall
Vintagehochzeit
- W** Wedding Planner
Wedding Bubbles
Wolke 7
- X** x-fache Freude
- Y** Y-Collier
- Z** Zahnpastälächeln
Zeremonienmeister
Zylinder

Foto: Hannah Gatzweiler

Restaurant Haus Moll

Genießen Sie ein *festliches Hochzeitsmenü* oder
feiern ganz ungezwungen bei *Buffet und Tanz!*

Für Ihre Traumhochzeit bieten wir:

- kleine Feier im engsten Kreis
- ein ausgedehntes Fest
- kulinarisch breites Angebot
- die geeigneten Räumlichkeiten
- Grillmöglichkeiten
- Catering
- Infos: www.haus-moll.de

Eifelstraße 114 • 52224 Stolberg - Vicht • Tel.: 02402 / 71943

Hochzeitsaktion

Ballongaskoffer
Ballons in Herzform,
Helium, Füllventil und
Karten

(auf Wunsch mit Aufdruck
der Anschrift)

Zubehör: Wunderkerzen erhältlich
Hinweis: Inhalt variabel -
Größen auf Anfrage möglich
Bitte vorbestellen!

**GAS & LOGISTIK
SCHMITZ GMBH**

52222 Stolberg
Krausstr. 1
0 24 02 / 922 170
0 24 02 / 922 171
info@gas-logistik-schmitz.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag:
8:00 - 17:00 Uhr

Podologie Frank Casel medizinische Fußpflege

Konrad-Adenauerstr. 126a
52223 Stolberg/Büsbach

Festnetz : 02402 7095283
Fax : 02402 7095284
Mobil : 016098919495
PodologieFrankCasel@yahoo.de

www.ewv.de

„Psst! Mama
spart Strom.“

Wir unterstützen Sie dabei mit unserer
telefonischen Energieberatung. Ihre EWV.

EWV. Deine Energie. Deine Region.

EWV
EWV Energie- und
Wasser-Versorgung GmbH

Aus dem Nähkästchen geplaudert ...

Schon unzählige Male hat er Hochzeiten geplant, mitgefeibert, Blumen ausgesucht, Hochzeitstorten probiert, Locations unter die Lupe genommen. Alexander Pohl ist Wedding Planner, zu Deutsch: Hochzeitsplaner.



Wedding Planner Alexander Pohl

Der 41-Jährige kennt sich aus, wenn es um den schönsten Tag des Lebens geht. Für Paare, die sich in der Kupferstadt das Ja-Wort geben möchten, verrät er exklusiv ein paar kleine aber wirkungs- volle Tricks bei der Planung.



Brautstrauß

Bei der Form des Brautstraußes sollte man auf die Form des Brautkleides und die Proportionen der Braut achten, damit der Strauß die gesamte Optik unterstützt. Fest oder locker gebunden? Kugel oder Wasserfall?

Brautkleid

Ein guter Zeitpunkt für den Kauf des Brautkleides ist zwischen Oktober und Dezember. Man sollte frühzeitig mit der Suche beginnen, da viele Kollektionen lange Lieferzeiten haben und dann erst die Anproben beginnen können.

Weiß ist nicht gleich Weiß! Es gibt viele Nuancen; achten Sie immer darauf, dass die Farbtöne zueinander passen. Nicht nur Kleid, Schuhe und Accessoires der Braut müssen farblich aufeinander ab- gestimmt sein, sondern auch das Hemd des Bräutigams oder die Dekoration.



Brautstyling

Vereinbaren Sie frühzeitig die ersten Probetermine, damit noch genügend Zeit ist, um den perfekten Stylisten für den großen Tag zu finden und auch, falls für das Wunschstyling noch im Bereich Farbe oder Pflege „Vorarbeit“ geleistet werden muss.

Hochzeitstorte

Hier fällt die erste Entscheidung, ob man sich für einen klassischen Konditor oder einen Zuckerbäcker entscheidet oder quasi: Optik gegen Geschmack! Bei den Zuckertorten können nicht alle Füllungen umgesetzt werden, da die Dekoration viel zu schwer ist und die Torte eine gewisse Festigkeit benötigt.



Bräutigam

Zum Einkauf des Anzugs immer eine Stoffprobe des Kleides mitnehmen, damit beim Bräutigam Hemd und Accessoires genau abgestimmt werden können. Schon kleine Farbabweichungen bei Weißtönen fallen zwar „live“ nicht auf, aber können dann schon extremer auf den Bildern auffallen.



Hochzeitsfotografie

Ich zeige meinen Brautpaaren immer zunächst Hochzeitsalben von verschie- denen Fotografen, um ein Gefühl dafür zu bekommen, welchen Stil sich das Paar bei den Bildern wünscht: romantisch oder mit starken Kontrasten? Wichtig ist ein Kennenlernen und Probe-Shooting, damit das Paar sich am Tag der Hochzeit auch ganz frei vor dem Fotografen bewegen kann.



Location

Die Wahl der Location ist der erste Schritt und sollte so früh wie möglich in Angriff genommen werden. Bei den Locations mit gutem Preis-Leistungs- Verhältnis sind Vorlaufzeiten von ein bis zwei Jahren nicht selten. Wünscht man sich z. B. eine freie Trauung im Garten sollte immer ein Plan B existieren. Ohne Schlecht-Wetter-Alternative geht es in Deutschland im Sommer nicht.



Eröffnungstanz

Falls Sie nicht gern tanzen, macht ein reiner Tanzkurs weniger Sinn als ein paar gezielte Einzelstunden, um den Hochzeitstanz einzustudieren.



Aufgabenverteilung

Wenn alle Aufgaben an die Trauzeugen oder Geschwister übergeben werden, muss man bedenken, dass diese dann den ganzen Tag eingespannt sind.

Sabrina Bartsch & Dario Ovideo Sannino
Professioneller Showtanz auf Ihrer Traumhochzeit!



Latein / Salsa / Discofox / o.ä.
Motto (z.B. Dirty Dancing)

Sabrina Bartsch · Tannenweg 7 · 52134 Herzogenrath
Mobil: 0178-6726781 · E-Mail: Sabrina_Bartsch@gmx.de

Älteste Konditorei und Café
seit 4 Generationen in Stolberg



• Hochzeitstorten
• Torten aller Art
• Pralinen & Köstlichkeiten
• Printenversand

Urlichs
Cafe Konditorei
Inh. H. Steckmann

Rathausstraße 50/52 · 52222 Stolberg · Tel.: 02402-22909



SALON STRANG

Für einen besonderen Tag im Leben kreieren wir Ihnen eine besondere Frisur.

**Brautfrisuren
Hochsteckfrisuren
Make-up**

52223 Stolberg-Breinigerberg · Am Tomborn 37 A · Telefon (02402) 30902

www.salon-strang.de

Heiraten in der Kupferstadt zählt

Von sportlichen Küssern und Jasagern, Durchschnittstypen und Rekordjägern

Der Countdown läuft, die Spannung steigt. Zählen Sie schon aufgeregt die Tage bis zu Ihrer Hochzeit runter? Auch wir haben zwischendurch einmal die rosarote Brille abgelegt und einen Blick durch die Zahlenbrille geworfen. Entdeckt haben wir dabei erstaunliche Kombinationen:

Was verbindet die Zahl „7“ mit der Kupferstadt, was hat die die Zahl „304“ mit dem Standesamt Stolberg zu tun? Nur eines haben wir nicht gefunden: Die perfekte Liebesformel ...

96 Jahre
war bislang der
älteste
Bräutigam

Wenn der Hochzeitsmarsch in der
Vogelsangkirche ertönt, geschieht
dies auf der im Jahre **1702**
erbauten Barock-Orgel.

Der Altersdurchschnitt
der Kupferstädter
Hochzeitpaare liegt
bei **27** Jahren.

Wenn ein Paar auf 7
Ehejahre zurückblicken
kann, spricht man von der
kupfernen Hochzeit.

304 Hochzeitpaare
gaben sich **2015** in Stolberg das
Ja-Wort.

194 Hochzeitpaare davon
kamen aus Stolberg.

Alle **5** Mitarbeiter des
Standesamtes Stolberg sind
verheiratet. **4** von ihnen
haben in Stolberg die Ehe
geschlossen.

Braut und Bräutigam müssen
vom Eingang der Kirche St. Lucia
bis zum Altar insgesamt
57 Schritte zurücklegen.

Beim Küssen sind
40 Gesichtsmuskeln
im Einsatz.

75 Prozent
der Menschen
halten ihre Nase
beim Küssen nach
rechts.

Im Trauzimmer des
historischen Rathauses gibt es
insgesamt **15** Sitzplätze für Gäste.



MARKTPLATZ 1 • 52078 AACHEN

TELEFON 0241 99740025

EMAIL INFO@BRANDERSTIER.DE

DIE EVENTLOCATION
FÜR DEN BESONDEREN ANLASS
AB SOFORT EXKLUSIVER FULLSERVICE
FÜR FESTE UND FEIERN JEDER ART

TERMINE NACH INDIVIDUELLER VEREINBARUNG!



Gut Kranensterz

- die *Eventlocation*
der besonderen *Art*



Egal ob eine **Hochzeit, Kinderkommunion, Familienfeier, ein runder Geburtstag, Betriebsfest** oder sonst ein Anlass besteht, in kleiner oder großer Runde gesellig zusammen zu sein, Möglichkeiten gibt es im **Gut Kranensterz** genug.

Von der kleinen Feier im Restaurant bis hin zur gesamten Hofanlage mit unserer „historischen Scheune“ – unser 1831 erbautes Gut bietet den idealen Rahmen für Ihre Feier und macht sie zu einem Erlebnis der besonderen Art. Wir bereiten Ihnen unvergessliche Stunden in festlicher Atmosphäre – bei gutem Wetter sogar im Freien in unserem schönen Innenhof mit angrenzendem Gartenbereich.



Besuchen Sie uns und lassen sich einfach von unserem besonderen Ambiente und den tollen „Full-Service“-Angeboten

begeistern!



> Gut Kranensterz

Aachener Str. 61
52223 Stolberg-Büsbach
Infos: 02402/1020700

info@gutkranensterz.de
www.gutkranensterz.de